

	<p>Objekt: Delphinhenkel</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS98/00060</p>
--	---

Beschreibung

Von dem Henkel ist nur noch der hintere Teil der Schwanzflosse erhalten. Ein Bruch befindet am Übergang zwischen Flosse und Körper, der zweite betrifft einen Teil der blattförmigen Delphinflosse. Aus einem im Querschnitt rechteckigem Stab (0,4 x 0,5 cm) entspringt eine flache Flosse, die an beiden Seiten fast c-förmig geschwungen sind, hier ist das Objekt 0,35 cm stark. Die Flossen sind durch mehrere kleine Kerben gestaltet. Die Rückseite ist unbearbeitet, was dafür spricht, dass das Objekt auf etwas angebracht war, bzw. nur die Vorderseite sichtbar war. Es handelt sich hierbei um ein Bruchstück eines Delphinhenkels für ein Kästchen oder ähnliches.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / Guss, halbseitig
Maße:	Länge: 3,1 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 0,35 cm, Gewicht: 7,8 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1-200 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980-1998
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Beschlag
- Bronze
- Buntmetall
- Kasten
- Kästchen
- Truhe

Literatur

- Emilie Riha (2001): Kästchen, Truhen, Tische, Möbelteile aus Augusta Raurica. Augst